

Handlungsfeld/Unterarbeitsgruppe/Workshop: UAG Kultur		Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme: 04
Dezernat:	Fachamt:	Kategorie der Aufgabe:

IV - Schule und Kultur	46 - Bücherei	<input checked="" type="checkbox"/> freiwillig	<input type="checkbox"/> gesetzl. Pflichtaufgabe	<input type="checkbox"/> Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	<input type="checkbox"/> gebührenrefinanziert
		<b>Rechtsgrundlage der Pflichtaufgabe :</b>			
<b>Produktbereich: 25 - Kultur</b>	<b>Produktgruppe: 2502 - Stadtbücherei</b>		<b>Produkt: Alle</b>		
<b>Bezeichnung der Maßnahme: Schließtag in allen Büchereien</b>					
<b>Beschreibung des Konsolidierungsvorschlags:</b>					
<p>a) Beschreibung Ist- Zustand (z. B. Fachplanungen, Ziele (-gruppen), Leistungsumfang, Fallzahlen, Kennzahlen, Standards, Demografischer Wandel)</p> <p>Bisher sind die Zweigstellen der Bücherei in Linden, Querenburg und Wiemelhausen jeweils mittwochs geschlossen. Die Zweigstellen Gerthe, Langendreer, Wattenscheid und die Zentralbücherei sind an allen Wochentagen außer sonntags geöffnet.</p>					
<p>b) Gesamtbudgetübersicht (Zuschussbedarf, Kostendeckungsgrad (insbesondere bei Gebührenhaushalten die Darstellung der „Auskömmlichkeit“)</p> <p>Durch das Personal der Zweigstellen werden sowohl direkt mit der Ausleihe verbundene Arbeiten und Beratungen von Besuchern (Vordergrundarbeiten) als auch Hintergrundarbeiten (Beschaffung und Einarbeitung von Medien, Vorbereitung von Veranstaltungen, Gremienarbeiten etc.) durchgeführt. Durch die Schließung der Zweigstellen an einem Tag können nur die Stundenanteile eingespart werden, die an diesem Tag auf die Vordergrundarbeiten entfallen, da bei gleichbleibenden Ausleihzahlen davon ausgegangen werden muss, dass die Hintergrundarbeiten, insbesondere das Einsortieren und die Beschaffung von Medien, weiterhin zu leisten ist.</p> <p>Insgesamt können hierdurch 1,19 Bibliothekare, 0,65 bibliothekarische Assistentin, 0,86 technische Assistentin eingespart werden. Dies entspricht etwa 106.000 €</p>					

c) Konsolidierungsvorschlag (mit Begründung, bspw. demografischer Wandel, u. Darstellung möglicher Auswirkungen auf die Zielgruppen etc.)

In jeder Bücherei wird ein Schließtag eingeführt. Die auf die Vordergründarbeiten entfallenden Stellenanteile werden eingespart, wodurch sich der Personalaufwand um 106.000 € reduziert. Die Umsetzung erfolgt analog zur natürlichen Fluktuation (insgesamt 25 planbare Austritte bis 2022), wobei durch die Verteilung auf diverse Stellenanteile mehrere Personalausstritte (4 Bibliothekare, 1 bibl. Assistentin, 4 technische Assistentinnen) notwendig sind um die volle Einsparsumme zu erreichen. Der vierte Bibliothekar scheidet im Jahr 2017 aus, die Einsparsummen werden also auf den Zeitraum 2012 - 2017 verteilt.

d) bisherige Ertrags-/Aufwandsentwicklung im doppelten Haushalt in Euro	2009	2010	2011
Aufwendungen	5.814.625	6.339.207	6.164.000
Erträge	487.160	437.418	457.941

**Auswirkungen auf den Haushalt**

Strukturelle Haushaltsentlastung	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Dauerhaft
Erträge												
Personalaufwand	17.000	34.000	51.000	68.000	85.000	106.000	106.000	106.000	106.000	106.000	106.000	106.000 €
weiterer Sachaufwand												
<b>Summe</b>	<b>17.000</b>	<b>34.000</b>	<b>51.000</b>	<b>68.000</b>	<b>85.000</b>	<b>106.000</b>	<b>106.000</b>	<b>106.000</b>	<b>106.000</b>	<b>106.000</b>	<b>106.000</b>	<b>106.000 €</b>
Mehraufwand (der bei der Umsetzung der Maßnahme anfällt)												

Ertrag/ Aufwand durch Vermögensabgang												
Saldo aus Erträgen und Aufwendungen												
Personalabbau (vollzeitverrechnet)												
<p><b>Beschlussvorschlag für den Lenkungsausschuss:</b></p> <p>In der Zentralbücherei sowie in den Büchereien in Gerthe, Langendreer und Wattenscheid wird ein Schließtag eingeführt. Die auf die Vordergründarbeiten entfallenden Stundenanteile im Wert von 106.000 € werden im Rahmen der natürlichen Fluktuation eingespart.</p>												
Votum des Lenkungsausschusses:												
Anlagen:												